

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 290.

Samstag, den 18. Dezember 1880.

(5281—1)

Nr. 1806.

Rundmachung.

Laut hohen Handelsministerial-Erlasses vom 3. d. M., Z. 37,316, werden nach einer Mittheilung der königlichen italienischen Postverwaltung in Rom alle mit der Briefpost einlangenden wertvollen und zollpflichtigen Gegenstände sowie alle ausländische Lose enthaltende Correspondenzen in Italien mit Beschlagnahme belegt und als verfallen erklärt. Die k. k. Postämter werden demnach jene Briefpostsendungen nach Italien, welche den Einschluß solcher Gegenstände mit Grund vermuthen lassen, von der Annahme, beziehungsweise Weiterbeförderung ausschließen.

Triest, am 14. Dezember 1880.

K. k. Postdirection.

(5279—2)

Nr. 6142.

Rundmachung.

Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte Egg wird hiemit bekannt gemacht, daß, falls gegen die Richtigkeit der zur **Aulegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Duvsko** verfaßten, hiermit zur Einsicht erliegenden Bestätigungsinwendungen erhoben werden sollten,

am 27. Dezember 1880

weitere Erhebungen werden eingeleitet werden.

Zugleich wird den Interessenten bekannt gemacht, daß die Uebertragung von nach § 118 des allgemeinen Grundbuchgesetzes amortisierbaren Privatforderungen in die neuen Grundbuchseinlagen unterbleiben kann, wenn der Verpflichtete noch vor der Verfassung dieser Einlage darum ansucht und daß die Verfassung derjenigen Grundbuchseinlagen,

in Ansehung derer ein solches Begehren gestellt werden kann, nicht vor Ablauf von 14 Tagen nach der Rundmachung dieses Edictes stattfinden wird.

k. k. Bezirksgericht Egg, am 13. Dezember 1880.

(5233—2)

Nr. 13,929.

Jagdverpachtung.

Mit 1. Jänner 1881 gelangen die Jagden sämtlicher Gemeinden des politischen Bezirkes Gurksfeld zur Neuverpachtung. Die öffentliche Licitation dieser Jagden wird in der Amtskanzlei der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Gurksfeld, u. z.

1.) für die Ortsgemeinden:

St. Cantian, St. Margarethen, Nassensfuß, St. Ruprecht, Terzise und Trebelno

am 22. Dezember 1880,

9 Uhr vormittags;

2.) für die Ortsgemeinden:

St. Barthelmä, St. Crucis, Dvor, Großdolina, St. Kreuz, Landstraß, Ratschach und Savenstein

am 23. Dezember 1880,

9 Uhr vormittags, und

3.) der Ortsgemeinden:

Arch, Bründl, Cirke und Gurksfeld

am 24. Dezember 1880,

9 Uhr vormittags, vorgenommen werden.

Hierzu werden sämtliche Pachtlustige mit dem Beifügen eingeladen, daß die Pachtbedingungen bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft zu jedermanns Einsicht aufliegen.

Gurksfeld, am 10. Dezember 1880.

Der k. k. Bezirkshauptmann: Schönwetter m. p.

(5288—1)

Nr. 1416.

Offert-Verhandlung.

Von der k. k. Strahausverwaltung in Laibach wird bekannt gemacht, daß die Offertverhandlung betreffs Lieferung nachstehender Materialien zur Bekleidung des Gefangen-Wachpersonales pro 1881, als:

| | |
|-------------|---|
| 26.52 Meter | dunkelgrünes Tuch für Waffenröcke; |
| 14.80 | " dunkelgrün melierter Wollstoff für Blousen; |
| 3.18 | " Kornblumenblaues Egalisierungstuch; |
| 13.26 | " Orlean als Schopffutter für Waffenröcke; |
| 24.88 | " Barchent als Futter für Mäntel; |
| 54.81 | " Canevas als Futter für Bekleidung, — |

am Montag, den 27. Dezember 1880, um 11 Uhr vormittags

stattfinden wird.

Die Tücher müssen gut, echtfärbig, sehr stark und für bestimmte Tragdauer geeignet sein.

Die bezüglichen Offerte sind bis zum obbenannten Tage längstens mittags 12 Uhr bei der gefertigten Verwaltung einzureichen und müssen mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehen und versiegelt sein, und es kommen denselben die Muster nebst Preisangabe der zu liefernden Materialien sowie das 10proc. Badium anzuschließen.

Laibach, am 12. Dezember 1880.

K. k. Strafanstalts-Verwaltung.

A n z e i g e b l a t t .



Gichtgeist nach Dr. Malic

ist entschieden das erprobteste Mittel gegen Gicht und Rheumatismus, Gliederreissen, Kreuzschmerzen, Nervenschmerz, Anschwellungen, Steifheit der Muskeln und Sehnen, rheumatischen Zahn- und Kopfschmerz, mit welchem nach kurzem Gebrauch die Gichtschmerzen gänzlich behoben werden.

Danksagungen bereits in Menge erhalten. — 1 Flasche 50 kr.

Liefert echt nur die (5104) 2

Einhorn-Apotheke des J. v. Trnkoczy

am Rathhausplatz in Laibach.

(5155—3)

Nr. 1290.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Kreisgerichte Rudolfs-

wert wird bekannt gemacht: Es habe Heinrich Lanz, Maschinenfabrikant in Mannheim (durch Dr. Traun in Klagenfurt) gegen E. v. Allstern, Besitzer des landtäflichen Gutes Obererkstein, die Klage de praes. 25. Oktober 1880, Z. 1200, auf Zahlung von 107 fl. 50 kr. f. A. eingebracht, worüber die Tagsatzung zur summarischen Verhandlung auf den 24. Dezember 1880

hiergerichts angeordnet wurde. Nachdem der dormalige Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt ist und derselbe aus den Erbländen abwesend sein könnte, so wurde für denselben Herr Dr. Josef Rosina, Advocat in Rudolfswert, als Curator ad actum aufgestellt und diesem die obige Klage zugestellt.

Dem Beklagten steht es frei, zur obigen Tagsatzung selbst zu erscheinen oder dem Gerichte einen anderen Sachwalter namhaft zu machen oder dem bereits aufgestellten Curator seine Rechtsbehelfe mitzutheilen.

Rudolfswert, am 30. November 1880.

(4690—3)

Nr. 4917.

Curatorbestellung.

Dem Janko Krotec von Preloka Nr. 32, unbekanntem Aufenthaltes, rücksichtlich dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern wurde über die Klage de praes. 14ten August 1880, Z. 4917, des Janko Simunovic von Weiniz wegen Eigenthumsrechtsanerkennung Herr Peter Perse von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagsatzung auf den

29. Jänner 1881, vormittags um 9 Uhr, angeordnet wurde, zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 15. August 1880.

(5269—2)

Nr. 8485.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Mödling wird bekannt gemacht, daß der unbekannt wo befindlichen Marie Gaspé die von Tschernembl Herr Franz Furlan von Mödling als Curator ad actum zur Wahrung ihrer Rechte bestellt und demselben der Realfeilbietungsbescheid vom 31. August 1880, Z. 8485, zugestellt wurde.

k. k. Bezirksgericht Mödling, am 30. Oktober 1880.

(5056—3)

Nr. 4391.

Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Idria wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Josef Ballis von Unterloitsch gegen Johann Santar von Sauraz wegen aus dem Urtheile vom 3. September 1879, Z. 3781, schuldigen 191 fl. 88 kr. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem letztern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Laibach sub Urb.-Nr. 16, Rectf.-Nr. 14 vorfindenden Realität im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 2660 fl. ö. W. gewilliget und zur Vornahme derselben die executive Feilbietungs-Tagssatzungen auf den

23. Dezember 1880,

20. Jänner und

24. Februar 1881,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Antrage bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchextract und die Licitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Idria, am 29ten Oktober 1880.

(5196—3)

Nr. 8791.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Josef Fleisch von Reifnitz die exec. Versteigerung der dem Johann Evar von Weiniz gehörigen, gerichtlich auf 390 fl. geschätzten Realität sub Grundbuchs-Einf.-Nr. 137, Catastralgemeinde Weiniz, Urb.-Nr. 568 ad Herrschaft Reifnitz bewilligt und hierzu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

24. Dezember,

die zweite auf den

24. Jänner

und die dritte auf den

24. Februar 1881,

jedesmal vormittags von 9 bis 10 Uhr, hiergerichts mit dem Antrage angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 1ten Dezember 1880.

Kais. königl.  auschl. priv.

Schmirgelscheiben-Fabrik

von
Hubert Heidholdt,
IV., Heugasse 56, Wien.

Naxos-Korund-Schmirgel, Vollschreiben und Ringe,

in anerkannt vorzüglicher Qualität zum Trocken-, Nass- und Fettschleifen für Hartwalzen, Stahl, Stahlwerkzeug, Schmiedeeisen, Gusseisen, Bronze, Messing, Kupfer, Packfong, Glas, Marmor etc. etc. mit flacher, kantiger und runder Peripherie; ferner

echt Naxos-Schmirgel-Sägeschürfscheiben

von außergewöhnlicher Härte, Dauer und Schmiedefähigkeit.

 **Schleifmaschinen bester Construction.** 

Preiscomante gratis.

(4798) 6-5

Carl Kuhn & Co.

in Wien,

Niederlage: Stephansplatz Nr. 6, im Zwettlhofe,
beehren sich, ihre Fabrikate:

Stahl-Schreibfedern u. Federhalter,



in bekannter vorzüglicher, sorgfältigst ausgesuchter Qualität und reichster Auswahl, namentlich in Kanzlei-, Comptoir-, Kalligraphen-, Schul-, Zierschrift-, Zeichenfedern und als etwas besond. Gutes ihre Schützenfedern in jeder Spitze und Elasticität höchst zu empfehlen und zugleich wiederholt bekannt zu machen, dass sie, um das P. T. Publicum von der ihnen so häufig nachgefälschten Ware und sich selbst vor Schaden zu bewahren, jede Schachtel ihrer Stahl-Schreibfedern im Innern aussen auf der Etikette mit dieser von ihnen gesetzlich

registrierten Schutzmarke und ihrer Firmazeichnung

Fabrikat nicht als das ihre anzu sehen ist.

Grosses Lager aller Sorten Blei- und Pastellstifte, Gummi, Taschenstifte (Crayons), Siegellack und anderer Schreibrequisiten. (5246) 4-2

*Vierzehn Hülfen für Männer
in Nervenleiden.*

Sichere Hülfen für Männer in Schwächezuständen sowie geheimen Krankheiten, mögen dieselben veraltet oder neu entstanden sein, bietet das einzig in seiner Art existirende Werkchen „Die Selbsthülfe“ treuer und verlässlicher Rathgeber für Männer und Jünglinge, die an Schwächezuständen, Pollutionen etc. leiden. Beziehbar gegen Einwendung von H. 2 von Dr. L. Ernst in Pest, Zweibadlergasse 24. Weitere Auskunft wird unter strengster Discretion bereitwilligst gratis erteilt. (5243) 2



Visitenkarten in hübscher Ausführung
empfehlen
H. v. Kleinmayr & Seb. Bamberg.

Speisen- und Getränke-Zarife für Gastwirte,
elegant ausgestattet, stets vorrätig bei
H. v. Kleinmayr & Seb. Bamberg.

Passendes Weihnachts-Geschenk.

| | | |
|------|---|------|
| 1881 | Neueste Erfindung! | 1891 |
| 1882 | Veldruck auf Blech | 1892 |
| 1883 | in acht brillanten Farben, elegant, dauerhaft, unverwundlich, zum erstenmale in Anwendung gebracht bei einem | 1893 |
| 1884 | immerwährenden mechanischen | 1894 |
| 1885 | Wandkalender | 1895 |
| 1886 | für die nächsten zwanzig Jahre [1880 bis 1900] | 1896 |
| 1887 | astronomisch vollkommen richtig gestellt. Höhe 46, Breite 32 Centimeter. | 1897 |
| 1888 | Preis drei Gulden ohne, vier Gulden mit elegantem Doppelholzrahmen. | 1898 |
| 1889 | Verlag und alleiniges Eigenthum der Mauz'schen k. k. Hof-Verlags- Buchhandlung, | 1899 |
| 1890 | Wien, I., Kohlmarkt 7. | 1900 |

Gegen gefällige Postanweisung von **drei**, beziehungsweise **vier** Gulden franco.
Ausführliche Prospekte mit Skizze und Beschreibung
auf gefälliges Verlangen gratis. (4506) 10-9

Wechselseitige Versicherungsanstalt in Graz.

Kundmachung.

Die Direction der wechselseitigen Brandschaden-Versicherungsanstalt in Graz beehrt sich, den P. T. Vereinstheilnehmern derselben höflichst bekannt zu geben, dass die

Einzahlung der Vereinsbeiträge pro 1881 mit 1. Jänner 1881

beginnt und jederzeit sowohl an der Directionskasse im eigenen Hause Nr. 18/20 Sackstrasse in Graz, als auch bei der Repräsentanz in Laibach (Floriansgasse Nr. 23) und bei den Districtscommissariaten geschehen kann.

Es diene jedoch denjenigen P. T. Vereinstheilnehmern, welche bereits in den ersten neun Monaten des Jahres 1879 mit Gebäuden bei der Anstalt versichert waren, seither ununterbrochen bei derselben versichert geblieben sind, beziehungsweise auch im Jahre 1881 daselbst versichert bleiben, zur weiteren Kenntnis, dass denselben in Gemässheit des von der allgemeinen Versammlung am 24. Mai l. J. zum Beschlusse erhobenen Antrages des Verwaltungsrathes aus dem im Verwaltungsjahre 1879 in der Gebäudeversicherung-Abtheilung erzielten Ueberschusse zehn Procent des im letztbezeichneten Jahre geleisteten Vereinsbeitrages als Rückvergütung zugute kommen, demnach sich für die betreffenden P. T. Vereinstheilnehmer die Beitragszahlung pro 1881 um die vorerwähnten zehn Procent verringert.

Graz, im Monate Dezember 1880.

Direction
der wechselseitigen Brandschaden-Versicherungsanstalt in Graz.

Avis für Zahnleidende,

womit ich die Ehre habe, den P. T. Zahnleidenden bekannt zu geben, dass ich hier einige Zeit die zahnärztliche Praxis ausüben werde, Zahnoperationen mit und ohne Narkose, **Plombierungen mit Krystallgold** und anderen dauerhaften Füllmitteln vornehme, künstliche **Pfeilen** und ganze Gebisse nach der neuesten **amerikanischen Methode** anfertige und besonders auf meine **Celluloid-Gebisse** aufmerksam mache.

Dr. Hirschfeld,
Zahnarzt aus Wien,

ordiniert täglich von 9 bis 12 Uhr vormittags und von 2 bis 4 Uhr nachmittags im **Hotel Elephant, Zimmer Nr. 46 und 47.** (5068) 13

Schön! Gut! Billig!

Für Weihnachten

empfehle ich mein großes Lager von

Galanterie- u. Spielwaren

jeder Art,

als: Puppen, Küchen, Zimmer, Herde, Bilder-Bücher, Armaturen, Waffen, Pferde, alle Arten Gesellschafts-Spiele; dann Albums, Mappen, Glas-, Galanterie-Lederwaren u. a. m. in reichster Auswahl.

Um zahlreichen Zuspruch bittet ergebenst

Joh. P. Schreyer, Laibach,

Spitalgasse.

(4981) 5-4

Weinlager.

Ergebenst Gefertigter beehrt sich hiemit dem p. t. Publicum und den Herren Gastgebern anzuzeigen, dass er in Unterschischka im Chiades'schen Hause ein

Weinlager

von guten **Wiessler** und **Unterkrainer** Weinen

errichtet hat.

Die Weine können in jeder beliebigen Quantität von einem Eimer aufwärts bezogen werden.

Unter Zusicherung der reellsten Bedienung bittet um zahlreiche Aufträge

(5065) 3-3

ergebenst

Johann Hafner, Weinhändler.

Heilung aller Mund- und Zahnkrankheiten

durch Anwendung des

Anatherin-  Mundwassers

und

vegetabilisches Zahnpulver

des

D. G. Popp,

l. t. Hofzahnarzt in Wien, Stadt, Vognergasse 2.

Von der öffentlichen Anempfehlung des vom Wiener l. t. Hofzahnarzt Herrn Dr. J. G. Popp erzeugten **Anatherin-Mundwassers** durch Se. Excellenz Herrn Landgrafen zu Fürstenberg, l. t. General der Cavallerie, aufmerksam gemacht, benütze ich dieses Mundwasser seit längerer Zeit.

Dadurch sind mir zwei durch den Verlust eines Zahnes sehr lose gewordene Zähne nicht nur wieder fest und brauchbar geworden, sondern ich empfinde auch sonst von dem Gebrauch dieses Mundwassers und zugleich von dem Zahnpulver dieses Herrn l. t. Hofzahnarztes Dr. J. G. Popp in Bezug der Reinhaltung der Zähne und Kräftigung des Zahnfleisches die wohlthätigsten Wirkungen.

Diese und andere vortrefflichen Leistungen, besonders gegen rheumatische Zahnschmerzen, anerkennen auch viele meiner Bekannten an diesem hochschätzbaren Mundwasser und Zahnpulver.

Aus Dankbarkeit und um Leidenden für ihre Zähne, deren unschätzbaren Wert man gewöhnlich spät einsieht, zu dienen, empfehle ich obiges Mundwasser und Zahnpulver im Gefühle der reellsten Ueberzeugung und Wohlmeinung.

Brüg.

Eduard Cori, Rentmeister der l. Stadt Brüg.

Zu haben in Laibach bei: J. Svoboda, Julius v. Trnčevy, E. Viršič, Gabriel Picoli, Apotheker; Vaso Petričić, L. Piker, Galanteriewaren-Handlungen; Peter Lašnik; Ed. Mahr, Parfumeur; Gbr. Krisper; W. Mayr, Apotheker; C. Karinger. In Adelsberg: J. Kupferschmid, Apotheker. In Gurkfeld: F. Böhmich, Apotheker. In Dria: J. Worto, Apotheker. In Krainburg: C. Sabnil, Apotheker. In Rudolfs-wert: C. Mizzoli, Apotheker, sowie in sämtlichen Apotheken und Galanteriewaren-Handlungen Krains. (1526) 2-2

Ich erlaube mir bekannt zu geben, dass ich das

photographische Atelier

der Frau Witwe Krach in der Theatergasse Nr. 6 in Pacht genommen habe.

Da ich die Akademie in München und Paris frequentiert und in den bedeutendsten Ateliers dortselbst sowie in Italien und Deutschland nachweisbar gearbeitet und mir hiedurch jene Routine und Kenntnis in diesem Fache erworben habe, die mich in den Stand setzen, selbst den strengsten Anforderungen der Neuzeit, sowohl in der Photographie als auch in den ihr unentbehrlichen Künsten, nämlich der Retouche, Aquarell- und Delmalerei, zu entsprechen, bin ich überzeugt, dass die P. T. Kunden, die mich mit ihren Aufträgen beehren, vollkommen zufrieden gestellt werden.

Indem ich mir hiemit erlaube, die hohen Herrschaften und das P. T. Publicum einzuladen, mich in meinem Atelier mit Aufträgen zu beehren, bemerke ich noch, dass Photographien jeden Genres vom kleinsten Porträt bis zur Lebensgröße, von mir gefertigt werden. Ich mache das P. T. Publicum noch besonders darauf aufmerksam, dass Geschenke für Weihnachten schnellstens von mir gefertigt werden.

Auch wird der Zeit Rechnung getragen und die Preise so billig wie nur möglich gestellt. Laibach, den 10. Dezember 1880.

Adolf Roys,
Photograph und Maler.

Bei Herannahen der

Weihnachtszeit

erlaube ich mir das P. T. Publicum auf mein großes Lager von Weihnachtsgeschenken aufmerksam zu machen und empfehle besonders:

Photographie, Poesie- und Zeichen-Albums, Schreibmappen mit und ohne Einrichtung, Confections-Briefpapier, das Neueste in diesem Genre; Bilderbücher, Märchen- und Jugendschriften, reich sortiert, zu verschiedenen Preisen, für jedes Alter; Klassiker und Dichter in verschiedenen Ausgaben und Originalbänden; Gebetbücher, Globen in diversen Größen; Heizzeuge und Malkasten; Lager in Musik-Instrumenten, als: Gitarren, Violinen und Zithern. Schreib- und Zeichenrequisiten; elegante Federkästchen, Spiele für Kinder und gesellige Kreise; ferner Christbaum-Decorationen und Kerzchen in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen.

Aufstellung im Geschäftslocale, zu deren Besuch ich höflichst einlade.

Achtungsvoll

J. Giontini,

Laibach, Rathhausplatz Nr. 17.

(5263) 3-2

Gänzlicher

Ausverkauf.

Nachdem ich den noch vorhandenen Rest von

Aufputz- u. Posamentier-Waren

baldigst auszuverkaufen wünsche, biete folgende Artikel zu wirklich sehr billigen Preisen an, und zwar:

| | |
|---|------------------|
| Weisse, gut waschbare Spitzen von . . . | 2 kr. per Meter, |
| Schwarze Woll- und Seidenspitzen von . . . | 4 " " " |
| Wollfransen, diverse Farben, von . . . | 3 " " " |
| Chenillefransen, diverse Farben, von . . . | 8 " " " |
| schwarze seidene Fransen, von | 10 " " " |
| schöne, gute seidene Bänder von | 4 " " " |
| Baumwoll-Sammt von | 30 " " " |
| Seidensammt von | 1-50 fl. " " |
| 1 Dutzend Karten Zwirn | 6 kr. |
| farbige Spulsee, garant. 60 Ellen | 5 " |
| Haarwolle, Deka | 3 " |

Diverse Woll- und Seiden-Aufputze um jeden Preis.

Diverse Woll-, Seiden- und Metall-Knöpfe um jeden Preis.

Seidenstoffe und Atlas, diverse Schleierstoffe, weiss und schwarz, glatt und façoniert, Seiden-Blondgrund, Tüll anglaise, Crêpe-Lisse, Organdin, Leinen- u. Baumwoll-Bänder, Seiden- und Woll-Schnüre, Woll- und Seiden-Börtl, Häkel- und Stoffgarn, Mignardis, Zwirn, Nähsee, Schuh- und Miederschnur, Näh-, Steck-, Maschin-, Haar- und Sicherheits-Nadeln, Hafteln, Elastique etc. etc.

zu sehr billigen Preisen.

Um gütigen Zuspruch bittet

hochachtend

J. C. Hamann.

Laibach, 1. Dezember 1880.

(5053) 12-5

Frisch angelangt:

Caviar, Kieler Sprotten, mar. Lachs, amerik. Ochsenzungen, Cornet-Beef, Hamburger und schwedischer Lachs, feinst Maländer Strachino, Schwarzenberger, Fromage de Neuschätel, Helländer- und Oberkrainer-Käse, Kappern, Trüffel, Mixedpickles, div. Sorten Obst, candiert und Succade, allerfeinsten Rum, Thee etc. (5307)

Peter Lassnik.

Festgeschenke

Zu (4975) 4-4
eignen sich besonders:
Proschko,
Oesterreichische Volks- und Jugendschriften.
Sitzt 18 verschiedene Bände mit Originalbildern von B. Kayler.
Preis per Band cartoniert 60 Kreuzer.
Vorrätig in allen Buchhandlungen.
Verlag der Manz'schen
k.k. Hofverlags- u. Universitäts-Buchhandlung,
Wien, I., Kohlmarkt Nr. 7.

Weihnachts- u. Neujahrs-Geschenke

in großer Auswahl bei
Karl S. Gyll
unter der Brantische 2.
Specialitäten von Photographie-Albums in den modernsten, prachtvollsten Einbänden mit Patentverschluss.
Das Neueste in Papierconfection von Theyer und Hardmuth.
200 Bilder aus der Dresdener Gallerie in hocheleganter Enveloppe.
Gebetbücher in den schönsten Einbänden aus Eisenblech, Ebenholz, Perlmutter, Sammt und Leder. (5121) 13-6
Bilderbücher, Jugendschriften, Märchenbücher, Gedent- und Gedichtbücher.
Feinste Leder-Galanteriewaren, echte Goldfäden und Goldcrayons, Schreibmappen etc.

M. Kunc,
Kleidermacher, Herrengasse Nr. 12
empfiehlt sich zur Anfertigung von
Herrenkleidern, Knabenanzügen,
Damenjacken u. s. w.,
unter Zusicherung guter und moderner Arbeit, zu äußerst billigen Preisen. (3978) 14

Reiche Auswahl an
Schuhwaren,
solid, elegant, billig. Bestellungen prompt und stets genau nach Wunsch.
Josef Raunicher
(193) 26-25 Judengasse 16.

Für das
Gasthaus „zur Krone“
wird ein
verrechnender Wirt
aufgenommen. (5253) 3-2
Näheres bei der Eigenthümerin: Grabischauerstadt, Burgstallgasse Nr. 7, im I. Stock.

Huste-Nicht

Sonig-Kräuter-Malz-Extract und Caramellen
von L. H. Pietsch & Co. in Breslau.
Nur echt, wenn die vorgedruckte Schutzmarke auf den Etiketten steht.
Zu haben in Laibach bei G. Piccoli, Apotheker „zum Engel“, Wienerstraße.
Brust- und Lungen-Katarrh.
Vor allem kann ich nicht umhin, Ihnen für die vorzügliche Wirkung Ihres Huste-Nicht (Sonig-Kräuter-Malz-Extract) meinen verbindlichsten Dank auszusprechen, ich wurde von einem heftigen Brust- und Lungenkatarrh befallen, und eine Flasche hat mich vollkommen hergestellt.
Krumbach, den 21. März 1880.
(4337) 3-1 Rom. Bug.

F. A. Supančić, Hutniederlage

in
Laibach.

Alten Markt Nr. 1. Elefantengasse neben dem Café Elefant.

Ich beehre mich, den verehrten Kunden höflichst anzuzeigen, daß ich zur Bequemlichkeit derselben, außer meinem Hauptgeschäfte am Alten Markt Nr. 1, in der
Elefantengasse neben dem Café Elefant
ein
Filial-Geschäft
errichtet habe, welches gleich meinem bestrenommierten Hauptgeschäfte mit Hüten neuester Façon assortiert ist.
Zu zahlreichem Besuche empfiehlt sich
(5308) 2-1
F. A. Supančić.

Einladung zum Beitritt!
Oesterr. Gesellschaft der Bienenfreunde.
Jahresbeitrag 1 fl. 20 kr. ö. W. (Geschäftssprache deutsch). Jedes Mitglied erhält gratis die monatlich einen Bogen stark erscheinende „Bienen-Zeitung“. Anmeldungen beliebe man zu richten an den Geschäftsleiter **H. Mayerhöffer**, (5042) 2-2
Prag, Neustadt, 747.

Mit Vertrauen
kann jeder an Husten und Heiserkeit Leidende den seit 25 Jahren bewährten Fruchtstark **G. A. W. Mayers weisser Brustsyrop** als bestes und wirksamstes Haus- und Vinderungsmittel anwenden. Stets echt zu beziehen durch Apotheker **W. Mayr** in Laibach. (326) 2-2

500 Gulden (4885) 7-4
zahle ich dem, der beim Gebrauch von
Rothes Zahnwasser,
à Flacon 35 kr., jemals wieder Zahnschmerzen bekommt oder aus dem Munde riecht.
Joh. George Rothe,
Hoflieferant, Wien, I., Tiefen Graben 37, I.
In Laibach bei: Zul. v. Trnčozny.

Echter alter
Syrmier Wein,
à Piter 48 kr.,
im Spezerei-, Wein- und Brantweingeschäfte
des
Franz Oreschek,
Petersstraße 9. (5187) 3-3

Möbel-Geschäft
des
Hermann Karisch,
Laibach, Wienerstraße Nr. 6, neben der Apotheke.
Daselbst Lager aller Gattungen
Tischler- und Tapezierer-Möbel.
Uebernahme von Zimmertapezierungen, Decorationen und Ausstattungen ganzer Wohnungen u. s. w., prompte und billige Bedienung. (3309) 18
(4986-3) Nr. 10,669.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.
Ueber Ansuchen der minderjähr. Josef Mazi'schen Erben von Birkniz, durch die Vormünder der Johanna und Martin Petrič von Čevca (vertreten durch Herrn Dr. Deu in Adelsberg), wird die mit Bescheid vom 6. August 1880, Z. 6989, auf den 21. Oktober l. J. angeordnet gewesene dritte exec. Feilbietung der dem Mathias Šlof von Niederdorf Nr. 37 gehörigen, gerichtlich auf 2130 fl. bewerteten Realität sub Rectif. Nr. 4 1/2, ad Sitticher Karstergilt wegen schuldigen 67 fl. 56 kr. f. A. mit dem früheren Anhang auf den
12. Jänner 1881,
vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang übertragen.
K. l. Bezirksgericht Voitsch, am 19ten November 1880.

(4940-1) Nr. 11,107.
Erinnerung
an den unbekannt wo befindlichen Mathias Wona t s ch (Wonač) von Seuschel, resp. dessen unbekannt Rechtsnachfolger.
Von dem k. l. Bezirksgerichte Voitsch wird dem unbekannt wo befindlichen Mathias Wona t s ch (Wonač) von Seuschel, resp. dessen unbekannt Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:
Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Jakob Wonač von Seuschel die Klage auf Anerkennung des Eigenthums, rechtes bezüglich der Realität sub Urb. und Rectif.-Nr. 417 ad Gut Turnlak eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagatzung auf den
24. Jänner 1881,
vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. l. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Karl Puppis von Kirchdorf als Curator ad actum bestellt.
K. l. Bezirksgericht Voitsch, am 28sten October 1880.
(5136-3) Nr. 8791.

Executive Realitäten-Versteigerung.
Vom k. l. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Herrn Josef Fleisch von Reifnitz die exec. Versteigerung der dem Johann Evar von Weiniz Nr. 19 gehörigen, gerichtlich auf 390 fl. geschätzten Realität sub Grundb.-Einl. - Nr. 137, Catastralgemeinde Weiniz sub Urb.-Nr. 563 ad Herrschaft Reifnitz bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den
24. Dezember 1880,
die zweite auf den
24. Jänner
und die dritte auf den
24. Februar 1881,
jedesmal vormittags von 9 bis 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. l. Bezirksgericht Reifnitz, am 1ten Dezember 1880.

Executive Realitätenversteigerung.

(5108-3) Nr. 4782.
Vom k. l. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des k. l. Steueramtes Landstraß (nom. des hohen k. l. Aeras) die exec. Versteigerung der dem Franz Necelj von Schmalzendorf Nr. 10 gehörigen, gerichtlich auf 1560 fl. geschätzten, in Schmalzendorf gelegenen Realitäten Urb.-Nr. 55/37 und 56/38 ad Pfarrgilt St. Barthelma bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den
23. Dezember 1880,
die zweite auf den
25. Jänner
und die dritte auf den
23. Februar 1881,
jedesmal vormittags 10 Uhr, in der diesgerichtlichen Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.
Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. l. Bezirksgericht Landstraß, am 8. October 1880.
(5109-3) Nr. 4783.

Executive Realitätenversteigerung.

(5109-3) Nr. 4783.
Vom k. l. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des k. l. Steueramtes Landstraß die exec. Versteigerung der dem Franz Gramc in Dobrava Nr. 7 gehörigen, gerichtlich auf 1580 fl. geschätzten, im Grundbuche der Herrschaft Landstraß sub Urb.- und Rectif.-Nr. 383 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den
23. Dezember 1880,
die zweite auf den
25. Jänner
und die dritte auf den
23. Februar 1881,
jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. l. Bezirksgericht Landstraß, am 8. October 1880.

Stelle gesucht.

Ein Fräulein, welches 8 Jahre in einem Kurzwaren- und Wäschegeſchäft als Verkäuferin

thätig geweſen, der deutſchen und ſloveniſchen Sprache mächtig iſt, wünſcht von Neujahe in gleicher Eigenſchaft placiert zu werden. Gütige Anträge erbitte unter der Chiffre S. W., an die Administration dieſes Blattes zu richten. (5302) 3-1

Grabſteine

und

Grabmonumente,

und zwar

Grabſteine von 5 fl. aufwärts um jeden Preis

— in der Winterperiode 30 Procent billiger. — Auch bin ich im Beſiße der neueſten Zeichnungen von Grabmonumenten, und können ſolche auf Wunsch zur Einſicht vorgelegt werden.

Peter Thomann,

(5256) 3-1 Steinmetzmeiſter in Laibach.

Schmerzlos

ohne die Verdauung ſtörende Medicamente, ohne Folgekrankheiten und Berührung mit naſch einer in nutzſtätigen Jahren bewährten, ganz neuen Methode

Harnröhrenentzündungen, ſowohl friſch entſtandene als auch noch ſo ſehr veraltete, naturgemäße, gründlich und ſchnell

Dr. Hartmann,

Mitglied der med. Facultät, Ord.-Rath nicht mehr Paßbürgergaſſe, ſondern Wien, Stadt, Seilergaſſe Nr. 11.

Auch Hautausſchläge, Stricturen, Fluus bei Frauen, Bleichſucht, Unfruchtbarkeit, Pollutionen, **Mannesschwäche,**

ohne, ohne zu ſchneiden oder zu brennen, Syphilis und Geſchwüre aller Art. Brieflich dieſelbe Behandlung. Strengſte Diſcretion verbürgt, und werden Medicamente auf Verlangen ſofort eingeſendet. (5276) 1



Wäſche, eigenes Erzeugniß, und Herren- u. Damen-Modewaren ſolid und billig bei **G. J. Samann,** Hauptplatz. (5054) 6 Preisſcourante franco.

Als praktiſche Weihnachts- und Neujahrs-Geschenke

empfehle mein reichhaltiges Lager nachſtehender Artikel zu den möglichſt billigſten Preiſen:

Mieder der renommierteſten Fabrication des In- und Auslands von 60 kr. bis fl. 5.

Damen-Mansdten, ſchotiſch, mit von 30 bis 70 kr. u. ohne Spitzen

Seiden-Chauek, von 75 kr. bis 1 fl. 20 kr.

Damen- und Herrenkrägen neueſter Façon von 18 bis 32 kr.

Mansdieten von 22 bis 40 kr.

Damen- u. Herrencravatten von 15 kr. bis fl. 2.

Pottendorfer Strickgarn, weiß und ungebleicht, 1 Paket von 65 kr. bis fl. 1.38.

Edtfarbige Baumwolle, große Knäuel von 14 bis 30 kr., große Knäuel Wald- und Schaſwolle von 18 bis 40 kr.

Königswirn, beſte Qualität, vierfach, Strähne und Knäuel von 50 kr. bis fl. 1.25.

Größtes Sortiment

neueſter Spitzen, Rüschen und noch verſchiedener in das Fach einſchlagender Artikel. (5070) 6-4

G. S. Benedikt.

Pfandamtliche Licitation.

Donnerstag, den 30. Dezember, werden während der gewöhnlichen Amtſtunden in dem hierortigen Pfandamte die im Monate (325) 12-12

Oktober 1879

verſetzten und ſeither weder ausgelöſten noch ungeſchriebenen Pfänder an den Meißbietenden verkauft.

Pfandamt Laibach, den 18. Dezember 1880.

Nordenskjölds Reifewerk.

Die Entdeckung und Durchſeglung der Nordoſtpaſſage mit dem ſchwediſchen Schiffe „Vega“ iſt eine geographiſche That, welche, durch vieljährige wiſſenſchaftliche Arbeiten vorbereitet, in der ganzen gebildeten Welt als ein glänzender, für die Wiſſenſchaft errungener Sieg und als Eröffnung neuer Ausſichten auf dem Gebiete des Welt- und Handelsverkehrs freudige Bewunderung erregt hat.

Durch dieſe erſte Umſeglung Aſiens hat Adolf Erik Freiherr von Nordenskjöld, der Leiter der Vega Expedition, ſeinen Namen mit Ruhm bedeckt und für alle Zeiten in die Jahrbücher der Geſchichte geographiſcher Entdeckungen eingeleitet. Unter dem Titel:

Die Umſeglung Aſiens und Europas auf der „Vega“

1878-1880.

(5283) 3-1

Autorifizierte deutſche Ausgabe. Mit Abbildungen in Holzſchnitten und geographiſchen Karten,

veröffentlicht nun Nordenskjöld die von ihm ſelbſt verfaßte ausführliche Schilderung des ganzen Verlaufes der Reife und ihrer Ergebnisse.

Das Werk wird zwei Bände umfaſſen und in ungeſähr 20 Lieferungen zum Subſcriptionspreiſe von je 60 kr. gleichzeitig mit der ſchwediſchen Ausgabe im Laufe des künftigen Jahres erſcheinen.

Die erſte Lieferung iſt vorrätzig, und nimmt gefällige Beſtellungen entgegen:

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach.

Zum Ankaufe von Feſt-Geschenken

empfehle ich mein beſtfortiertes Lager von:

Mädchen- und Damen-Modenhüten, Paletots und Umhüllen, Regenmänteln, Schlafrocken, Kinder-Kleidchen, Kostümen und Unterröcken aus Filzſtoff, Theater- und Ball-Entréekrägen, Fichus, Wolltüchern in allen Größen, Kinder-Wolljäckchen, Mützen, Hüubchen, Säufelungen und Schuhen, Kinder- und Damen-Gamaschen, Pulswärmern, Knie- und Seelenwärmern und Gilets, Kinder- und Damen-Wollstrümpfen.

Bestichte als auch glatte Damenhemden, Nachcorſets und Unterröcke, Baumwoll- und Merino-Damenleibchen, Wiener und Pariſer Mieder, Garnituren, Krügen und Manschetten, Seiden-Echarpes.

Herrenhemden, ſowohl weiß als auch ſärbig, aus Cretonne und Oxford, Unterhosen, Flanelhemden, Baumwoll- und Merino-Herrenleibchen und Hosen, Socken, Taschentücher, Krügen und Manschetten, Cravatten.

Aufträge von auswärts werden prompt ausgeführt; Nichtentsprechendes bereitwilligſt umgetauscht.

Achtungsvoll

A. J. Fischer, Laibach, Preſidenplatz.

(5306) 3-1

Sparkasse- und Pfandamts-Kundmachung.

Aus Anlass des für das zweite Semester 1880 vorzunehmenden Rechnungsabſchlusses werden bei der krainiſchen Sparkaſſe

vom 1. bis incl. 15. Jänner 1881

Zahlungen weder angenommen noch geleistet; auch bleibt das

Pfandamt

vom 31. Dezember 1880 bis incl. 17. Jänner 1881

für die Parteien geſchloſſen.

Laibach, am 16. Dezember 1880.

Direction der krainiſchen Sparkaſſe und des mit derſelben vereinten Pfandamtes. (5308) 3-1

Triester

Commercialbank

Triest.

Die Triester Commercialbank empfängt Geldeinlagen in öſterreichiſchen Bank- und Staatsnoten wie auch in Zwanzig-Frankenſtücken in Gold, mit der Verpflchtung, Kapital und Interellen in denſelben Valuten zurückzuzahlen.

Dieſelbe eſcomptiert auch Wechſel und gibt Vorſchüſſe auf öffentliche Wertpapiere und Waren in den obgenannten Valuten. (1) 52-51

Sämtliche Operationen finden zu den in den Triester Lokalblättern zeitweiſe angezeigten Bedingungen ſtatt.

Fracht- und Eilguthriefe

neuerer Form vorrätzig bei

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Congreſſplatz, Laibach, Bahnhofgaſſe.

(5659) 10-10

Fabrik in Wien, III., Erdbergerſtraſſe 23-27.



Fabrikszeichen.



Fabrikszeichen.

R. Ditmar in Wien
k. k. Idspr. Lampen-Fabrik.
Gröſſte Lampen-Fabrik in Europa, gegründet 1840.

TISCH- UND HÄNGE-LAMPEN

nur in bewährten Conſtructionen unter Garantie für Qualität.

Crystall- und Phönix-Cylinder nicht ſpringend mit Schutzmarke X

Fabrik in Warschau, Firma: Warschauer Lampen-Fabrik R. DITMAR, Chlodna 41.

Badenpost, Berlin, München, Mailand.

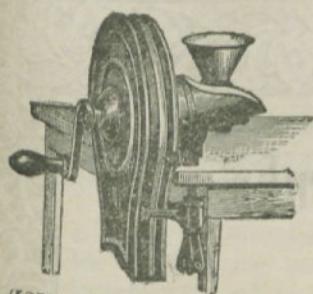
Seegrass Erin d'Afrique

in vorzüglicher, langer Qualität, diesjähriger Ernte, für Möbel und Matratzen geeignet, empfiehlt, so lange Vorrath, zu billigsten Preisen (5184) 2-2
Kärntner Holzindustrie, Villach.

Auf, zu mir!

weil ich zum Verlaufe allein für ganz Krain die mit dem Ehrendiplom in Bremen prämierte

Wolf'sche Patent-Universal-Küchenmaschine



habe.
1.) Durch diese in nebenstehender Zeichnung dargestellte Maschine kann man Gurken, Kraut, Rübsein, Kohlrüben, Mandeln, Sellerie, Möhren, Petersilie u. s. w. in jeder beliebigen Stärke zu Scheiben oder langen Streifen schneiden.
2.) Durch eine Reibvorrichtung kann man Kartoffel, roh oder gekocht, harte Semmeln, Leber, Mandeln und Kren u. s. w. zehnmahl mehr reiben, als mit einem gewöhnlichen Reibeisen.
3.) Ist sie zugleich eine solide Kaffee- oder Gewürzmühle.

N. Hoffmann,

chirurg. Instrumentenmacher, Feinzeug-, Messer- und Waffenschmied in Laibach.

(5277) 1

Wenn die Noth am grössten, ist Gottes Hilfe am nächsten.

Selbstgesprochene Worte des Genesenen.

Heilung der Athmungs- und Ernährungsorgane und der gänzlichen Entkräftung durch Anwendung der echten Johann Hoff'schen Malz-Beilnahrungsmittel.

An den k. k. Hoflieferanten der meisten Souveräne Europas, Herrn Johann Hoff, k. k. Rath, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, Ritter hoher preussischer und deutscher Orden, Wien, Fabrik: Grabenhof 2, Fabriksniederlage: Stadt, Graben, Bräunerstraße 8.

Berlin, 1880. Mit Freuden muss ich Ihnen bekennen, dass der Genuss Ihres Malzextract-Gesundheitsbieres mir das Leben gerettet hat. Ich war eine jahrelang lange Zeit magenleidend, und mein körperlicher Zustand wurde mit der Zeit immer bedenklicher, zuletzt war ich kaum noch im Stande, etwas zu genießen, denn das Genossene entleerte sich durch häufiges Erbrechen; ich selbst war so hoffnungslos geworden, dass ich mich auf das Ende meines Lebens vorbereitete.

Inzwischen erinnerte ich mich, dass ich vor Jahren Ihr Malzextract-Gesundheitsbier mit gutem Erfolge genossen hatte. Ich nahm es unverzüglich wieder in Gebrauch und empfand sofort eine Erquickung, wie ich sie schon lange nicht empfunden hatte. Das Erbrechen hörte auf, die Lebenskräfte, welche schon fast erloschen waren, belebten sich wieder; ich durfte bald auch andere Speisen zu mir nehmen, die heftigsten Schmerzen verloren sich von Tag zu Tag.

Drei Wochen lang habe ich Ihr wunderbares Bier gebraucht und bin jetzt vollständig hergestellt, wofür ich Gott und Ihnen danke.

Gerne bin ich bereit, auf etwaige mündliche oder schriftliche Anfragen gewünschte Auskunft zu geben, um Ihnen wenigstens einigermaßen meine Dankbarkeit für mein gerettetes Leben zu beweisen. — Bitte um Zusendung von 28 Flaschen Malzbier und 5 Ventel Malzbonbons. Witwe Knobloch, Wienerstraße 29.

Die Majestäten Europas, die wissenschaftlichen Größen der Welt, sowie unzählige Personen aus dem Publicum

haben die Malzpräparate von Johann Hoff als Heilnahrungsmittel emporgehoben und bei Körperschwäche, bei Leiden des Magens und des Unterleibes, bei Affectionen der Brust und Lunge, bei Blutarmut, Bleichsucht, Hämorrhoiden und Verschleimung mit bestem Erfolg angewendet.

Hohe Aussprüche: Franz Josef, Kaiser von Oesterreich: „Gerne zeichne ich Sie aus.“ Wilhelm I., Kaiser von Deutschland: „Ihr schönes Malzextract.“ Der König von Sachsen: „Wohlthuend für die Königin-Mutter.“ Der König von Dänemark: „Heilwirkende Kraft wahrgenommen.“ Großherzog von Mecklenburg-Schwerin: „Meine Anerkennung.“ Ärztliche Aussprüche: Geheime Räte: Dr. Franke, Dr. Gräfe zc. in Berlin, Dr. Gramichstädten in Wien, Dr. Zauchzy in Petersburg, Dr. Pietra Santa in Paris und noch viele tausend anderer Aerzte erklären die Hoff'schen Malzpräparate als die vorzüglichste Diätetia.

Warnung! Man fordere nur echte Johann Hoff'sche Malzfabrikate mit der durch das k. k. Handelsgericht in Oesterreich und Ungarn eingetragten Schutzmarke (Bildnis des Erfinders). Für unechtes Erzeugnis anderer Fabriken die Heilkräftstoffe und die richtige Bereitungsweise der Johann Hoff'schen Malzfabrikate und können nach Aussage der Aerzte schädlich wirken. — (Die echten Johann Hoff'schen Brustmalzbonbons sind in blauem Papier.)

Depôts in Laibach bei: G. Piccoli, Erasmus Birschig, Apotheker; Peter Lafnitz, P. L. Wenzel, Jos. Ferdina, Schupnig & Weber, Kaufleute. (5232) 4-1

Haupttreffer

30,000, 25,000, 20,000 u. s. w.
Kleinster Treffer 30 fl. ö. W.

Lose

gegen

Theilzahlungen

zum Preise von 25 fl.
in fünf vierteljährigen
Theilzahlungen à 5 fl.

Nächste Ziehung am 2. Jänner 1881.

Schon nach Erlag der ersten Theilzahlung von 5 Gulden spielt der Käufer in der am 2. Jänner 1881 erfolgenden Ziehung dieses Lotterie-Anlehens mit.

Original-Lose zum Preise von fl. 24.
Lose gegen Theilzahlungen und Originallose zu haben bei der

Krain. Escompte-Gesellschaft
in Laibach.

(4839) 10-8

Molls Seidlitz-Pulver.

Nur echt,



wenn auf jeder Schachtel-Etiquette der Adler und meine vielfache Firma aufgedruckt ist.

Seit 30 Jahren stets mit dem besten Erfolge angewandt gegen jede Art Magenkrankheiten und Verdauungsstörungen (wie Appetitlosigkeit, Verstopfung etc.) gegen Bluteongestionen und Hämorrhoidalleiden. Besonders Personen zu empfehlen, die eine sitzende Lebensweise führen.

Falsificate werden gerichtlich verfolgt.
Preis einer versiegelten Originalflasche 1 fl. ö. W.

Franzbranntwein und Salz.

Der zuverlässigste Selbstarzt zur Hilfe der leidenden Menschheit bei allen inneren und äusseren Entzündungen, gegen die meisten Krankheiten, Verwundungen aller Art, Kopf-, Ohren- und Zahnschmerz, alte Schäden und offene Wunden, Krebschäden, Brand, entzündete Augen, Lähmungen und Verletzungen jeder Art etc. etc.

In Flaschen sammt Gebrauchsanweisung 80 kr. ö. W.



Leberthran

VON

Mich. Krohn & Comp.
in Bergen (Norwegen).

Dieser Thran ist der einzige, der unter allen im Handel vorkommenden Sorten zu ärztlichen Zwecken geeignet ist.

Preis 1 fl. ö. W. per Flasche sammt Gebrauchsanweisung.

Haupt-Versandt

bei

A. Moll, Apotheker, k. k. Hoflieferant, Wien, Tuchlauben.

Depôts in allen renommierten Apotheken der Monarchie oder in Materialwarenhandlungen. In Orten ohne Depôts erhalten auch Privatpersonen bei grösserer Abnahme entsprechenden Rabatt.

Das p. t. Publikum wird gebeten, ausdrücklich Molls Präparate zu verlangen und nur solche anzunehmen, welche mit meiner Schutzmarke und Unterschrift versehen sind.

Depôts: Laibach: G. Piccoli, Apotheker; Jos. Svoboda, Apotheker; J. v. Trnkóczy, Rathhausplatz. Bischofslack: C. Fabiani, Apotheker. Canale: Carlatti. Cilli: Baumbach'sche Apotheke, J. A. Kupferschmid; A. Mareck. Görz: A. Franzoni, Apoth.; G. Cristofolotti, Apoth.; A. Soppenhofer. Krainburg: Carl Schaanig, Apotheker. Klagenfurt: Clementschitsch; P. Birnbacher, Apotheker; J. Nussbaumer, Apotheker. Pontafel: P. Orsaria, Apotheker. Radmannsdorf: A. Roblek, Apotheker. Rudolfswert: J. Bergmann, Apotheker; D. Rizzoli, Apotheker. Stein: Jos. Močnik, Apoth. Spital: Ebner & Sohn, Apoth. Strassburg: J. N. Gorton. Triebach: G. Luegers Witwe. Wippach: Alb. Musina, Apotheker.
(3) 52-51

C. GIANT

K. k. Hof-



Kunstanstalt

für Weberei und Stickerei,
Wien, I., Seilergasse Nr. 10.

Reichhaltiges Lager kirchlicher Paramente.

Anfertigung aller in dieses Fach schlagenden Arbeiten, wie: Vereinsfahnen, Fahnenbänder, Bahrtücher etc. etc., unter Garantie solidester und billigster Ausführung. Preisencourants und Muster gratis. — Lieferungen auch gegen Ratenzahlung.
(454) 52-47

WIEN

Kapuziner-Aeffchen

sehr zahm, ist billig zu verkaufen. — Wo? sagt aus Gefälligkeit die Administration. (5801) 3-1

Glas-Photographien-Kunstausstellung, Theatergasse.

Von Sonntag, den 19., bis incl. Mittwoch, den 22. Dezember: I. Serie. (5305) 1

Prachtvolle Reise durch die Schweiz (Mont-Blanc-Besteigung), Savoyen u. Italien, herrliche Ansichten aus Rom, Momentaufnahme der See-, Krystall- und Eisgrotten, Schweizerseen etc.

Preis à Person 20 fr., Abonnements für 4 Serien 60 fr.

Täglich geöffnet von 10 bis 12 Uhr vormittags und von 2 bis 9 Uhr abends.

Künstliche Zähne u. Gebisse

werden nach neuestem amerikanischem System in Gold, Vulcanit oder Celluloid schmerzlos eingesetzt. **Blomben in Gold** etc. Vollkommen schmerzlose Zahnoperationen mittelst

Pustgas-Narkose

beim (5242) 5

Bahnarzt A. Paichel, an der Grabegly-Brücke im I. Stod.

Für Knaben u. Mädchen

im Alter von 10 bis 15 Jahren

empfehlen (4974) 4-4

für Weihnachten

Obentrauts Jugendbibliothek

in einer Auswahl von 55 Bändchen à 40 Kreuzer.

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Manz'sche

k. k. Hofverlags- u. Universitäts-Buchhandlung, Wien, I., Kohlmarkt Nr. 7.

Für Weihnachten.

Eduard Winter,

Dukerbäcker, Laibach, Prescherplatz, empfiehlt sein reich sortiertes Warenlager aller in sein Fach einschlagenden Artikel; insbesondere Gugelhupje, Potizen, Pinza, Alexander etc. (5284) 3-1

Gesucht wird ein

Fechtlehrer

für Hieb und Stoss. Näheres in der Buchhandlung Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg. (5171) 3-2

Weihnachts- und Neujahrs-Geschenke

empfehle folgende Gegenstände, u. zw.:

Wäsche, eigenes Fabrikat, in jeder Art auf das schnellste und geschmackvollste; als **Neuheit** hebe hervor:

Nachthemden für Herren mit farbiger Vorderseite.

Unterbeinkleider aus Körper mit farbiger Binde; ferner

Alanschetten für Herren und Damen von 20 bis 50 fr.

Krägen, neueste Façon, für Herren und Damen von 15 bis 40 fr.

Wolleibchen und Bein- kleider für Herren und Damen in jeder Größe und Qualität.

Handschuhe aus Tuch u. gestrickt.

Cravatten u. Cavalliers für Herren und Damen, das Neueste, in größter Auswahl, von 10 fr. bis fl. 4-50.

Cachenez von 65 fr. bis fl. 6.

Sacktücher, weiß und farbig, mit Buchstaben, pr. Duzend von 90 fr. bis fl. 15.

Socken und Strümpfe für Herren, Damen und Kinder in diversen Qualitäten.

Gamaschen in jeder gangbaren Größe.

Brust-, Leib- u. Waden- wärmer. (5300)

Jägerstrümpfe, beste Qualität.

Alieder, bestes Fabrikat, größte Auswahl von 46 bis 90 Cm. weit, à 60 fr. bis fl. 6.

Filz-, Woll-, Moiré- und Chiffonröcke.

Schürzen für Damen, Mädchen und Kinder, weiß und farbig, aus Chiffon, Leinwand und Leder.

Kinderkleider aus Tuch, Filz und anderen Stoffen.

Hosenträger verschiedener Qualitäten, Paar von 35 fr. bis fl. 2-50.

Chemisetten- u. Alanschettenknöpfe u. Cravattennadeln, stets das Neueste

Oxford, Leinwand, Wassertuch, Chiffon, Hemdflanell, Barchent nach Meter, bestes Fabrikat, zu billigen Preisen, sowie diverse andere Artikel.

C. J. Hamann.

Bestellungen nach auswärts prompt, Preiscurant bereitwilligst.

Vorzüglich geeignete Festgeschenke

aus dem

Weihnachts- = Lager

der

Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach,

Congressplatz Nr. 2.

Kinderschriften für das Alter bis zu 7 Jahren:

Bilderbücher ohne Text.

- ABC- und Bildertafeln,** Quart, fl. 1-80.
- Anschauungsunterricht,** erster, fl. 3-90.
- Bilder zum Anschauungsunterricht,** 9 Theile, Folio, I bis III à fl. 3-60; IV und V à fl. 2-88; VI und VII à fl. 3-90; VIII fl. 1-80; IX fl. 3.
- Bilderbogen,** Münchener, 32 Bände, Folio, gebunden à fl. 2-04, coloriert fl. 3-12.
- Bilderbuch,** schönstes, unzerreißbares, 7. Aufl., fl. 2-70.
 - mein erstes, unzerreißbares, fl. 2-70.
 - für kleine Mädchen, Querquart, fl. 2-40.
 - unzerreißbares, Querfolio, fl. 2-70.
- Bildertafeln,** unzerreißbare, Folio, fl. 2-70.
- Bildervelt,** unzerreißbares Bilderbuch, fl. 1-80.
- Kinderbuch,** goldenes, Quart, fl. 2-10.
- Kindergarten, der, für kleine Leute,** fl. 1-80.
- Kleinkinder-Bilderbuch,** 5. Aufl., Quart, fl. 1-80.
- Pieblinge, meine,** Quart, fl. 1-50.
- Löwes unzerreißbares Anschauungsbilderbuch,** fl. 2-70.
- Meggendorfer, für die ganz Kleinen.** Unzerreißbar, Folio, fl. 3-60.
- Naturgeschichte der drei Reiche,** 2 Aufl., fl. 1-20.
 - unzerreißbare, fl. 3.
- Reihe, bunte,** 7. Aufl., fl. 2-40.
- Schaubude, große, für kleine Kinder,** 7 Aufl., Quart, fl. 1-50.
- Schreibers Bilderbücher auf Leinwand, mit Lackanstrich,** 24 Nummern, Quart, à 90 fr. bis fl. 1-20.
- Thierbilderbuch,** Quart, fl. 1-20.
 - unzerreißbares, Quart, fl. 1-80.
- Thierbude, 3. Aufl.,** Quart, fl. 1-35.
- Was die Kinder gerne sehen,** fl. 1-08.

Bilderbücher mit beweglichen Figuren.

- Bilderbuch, das wunderbare,** 6. Aufl., Quart, fl. 2-70.
- Breitschwert, neue Ueberrassungen,** Quart, fl. 1-20.
- Höbertin, Nehmt's zu Herzen,** 3. Aufl., fl. 2-70.
- Hänschen, das verloren geglaubte,** fl. 1-50.
- Meggendorfer, lebende Bilder,** 3. Aufl., Folio, fl. 3.
- Theaterbilderbuch,** Quart, fl. 3.
- Ueberrassungen.** Bilderbuch mit Verwandlungen. Quart, fl. 1-20.
- Verwandlungsbilderbuch, neues,** fl. 1-20.

ABC- und Lesebücher.

- ABC für wadere Kinder,** 2. Aufl., Quart, 90 fr.
- ABC-Buch, das deutsche,** 4. Aufl., Quart, fl. 3-60.
 - goldenes, 3. Aufl., 90 fr.
 - großes, 3. Aufl., fl. 1-50.
 - mein, 6. Aufl., Quart, 90 fr.
- Aus der frühlichen Kinderzeit.** Unzerreißb. Bilderbuch, fl. 1-80 fr.
- Bilderbuch, naturgeschichtliches,** 3. Aufl., Folio, fl. 4-80 fr.
- Blüthen u. Stünzer, Schelmenpiegel,** Quart, fl. 3-60 fr.
- Böhm, neues Bilderbuch,** 11. Aufl., Folio, fl. 3-60 fr.
- Bonn, lebende Bilder,** fl. 3-60 fr.
- Breitschwert, buntes Bilderbuch,** 2. Aufl., Folio, fl. 2-70 fr.
- Diefenbach, das ganze Einmaleins in Reimen,** 5. Aufl., Quart, fl. 1-50 fr.

- Diefenbach, des Kindes erstes Rechenbuch,** Quart, fl. 2-70 fr.
- Frag- und Antwort-Bilderbuch,** fl. 2-70 fr.
- Für d. H. Welt aus Haus und Feld,** Quart, fl. 1-50 fr.
- Hofmann, Bilder für artige Kinder,** fl. 2-70 fr.
 - bunte Gesellschaft, fl. 3.
- Klein-Kinderfreund, der,** fl. 3-60 fr.
- Lebensbilder aus den 4 Jahreszeiten,** Folio, fl. 3.
- Leutemann, Haustiere,** Quart, 60 fr.
 - wilde Thiere, Quart, 90 fr.
 - unsere Thiere in Hof und Haus, 3. Aufl., Quart, fl. 1-80 fr.
- Meggendorfer, gute Bekannte,** 2. Aufl., Folio, fl. 3.
 - Münchener Kasperl-Theater, Quart, fl. 3-60 fr.
- Muster-ABC-Buch,** 5. Aufl., Quart, fl. 1-50 fr.
- Normann, Pracht-ABC-Buch,** 2. Aufl., Quart, fl. 2-70 fr.
- Pletsch, Alte Bekannte — Hausgärtchen — Auf dem Lande —**
 - Schmid-Schnad, Quart, à fl. 3-60 fr.
 - Gang durch's Dörfchen — Resthädchen — Springinsfeld — Stillbergnügl — Was willst du werden, Quart, à fl. 2-70 fr.
 - Buben und Mädels — Gute Freundschaft — Guck aus — Kleines Volk — Wie's im Hause geht, nach dem Alphabet, Quart, à fl. 1-80 fr.
 - Blatt für Blatt — Für kleine Leute, Quart, à fl. 1-80 fr.
- Pracht-ABC-Buch,** 4. Aufl., Folio, fl. 1-80 fr.
- Prachtbilderbuch, deutsches,** Quart, fl. 3.
- Puppenstube, unzerreißbares Bilderbuch,** fl. 1-80 fr.
- Reinick's ABC-Buch,** 4. Aufl., Prachtausgabe, Quart, fl. 3-60 fr.
- Schreibers Bilder-Einmaleins,** Quart, fl. 1-80 fr.
- Spielereien für Kinder,** 78 fr.
- Thierbude, unzerreißbare,** fl. 1-35 fr.
- Thiere, wilde,** Quart, 78 fr.
- Was das Kind freut,** 4. Aufl., Quart, 72 fr.
- Wie das Kind sein soll,** 4. Aufl., 60 fr.

Fabeln, Gedichte u. Erzählungen.

- Asmus, Hasenbuch,** Quart, fl. 2-70 fr.
- Bilder für artige Kinder,** fl. 2-70 fr.
- Bilder-Geschichten,** 9. Aufl., Quart, 72 fr.
- Braun, Großvaters Erzählungen,** fl. 1-20 fr.
- Diefenbach, goldene Sprache,** Quart, fl. 1-20 fr.
- Edart, der Kinderfreund,** Quart, 90 fr.
- Elschen in der Kinderstube,** 2. Aufl., fl. 1-80 fr.
- Ernst, die Schreifeisel,** 2. Aufl., Quart, fl. 1-26 fr.
- Fröhlich, Fabeln und Erzählungen,** 2 Bände à 60 fr.
- Großmann, moral. Erzählungen,** 2. Aufl., fl. 1-35 fr.
- Gumpert, Schloßpeterchen,** 2. Aufl., fl. 1-35 fr.
- Hahn, kurze moralische Erzählungen,** 3. Aufl., fl. 1-80 fr.
- Haltans, kleine Geschichten,** 5. Aufl., fl. 1-50 fr.
- Hausich, 100 moral. Erzählungen,** 5. Aufl., fl. 1-80 fr.
- Hoffmann von Fallersleben, Kinderlieder.** Zusammen von Löffow und Weißer, 2. Aufl., fl. 1-80 fr.
- Hoffmann Franz, das bunte Buch,** fl. 1-80 fr.
 - 150 moralische Erzählungen, 10. Aufl., fl. 1-80 fr.
 - neue moralische Erzählungen, 6. Aufl., fl. 1-35 fr.
 - Geschichtenbuch, 6. Aufl., fl. 1-80 fr.
 - Großmutter, 4. Aufl., fl. 1-80 fr.
 - Märchen und Fabeln, 5. Aufl., fl. 1-80 fr.
 - die erzählende Mutter, 8. Aufl., fl. 1-80 fr.